



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 098/2016

Erfurt, 9. Mai 2016

Das Thüringer Bauhauptgewerbe im Ländervergleich Umsatzzuwachs in den ersten zwei Monaten 2016 bei weniger Beschäftigten

Das Thüringer Bauhauptgewerbe konnte von Januar bis Februar 2016 seinen Umsatz um insgesamt 5,8 Prozent steigern. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik lagen die Betriebe des Thüringer Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten damit nur knapp unter dem Durchschnitt der Neuen Bundesländer (+ 6,2 Prozent) und unter dem Bundesdurchschnitt (+ 6,0 Prozent).

„Bis Ende Februar 2016 gingen im Thüringer Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vorjahr 3,4 Prozent an Arbeitsplätzen verloren. In den Neuen Bundesländern lag die durchschnittliche Zahl der tätigen Personen leicht (0,6 Prozent) über dem Niveau des vergleichbaren Vorjahreszeitraumes. Deutschlandweit stieg die Anzahl der Baubeschäftigten um 2,0 Prozent an“, so der Präsident des Thüringer Landesamtes für Statistik, Günter Krombholz, weiter.

Während die Anzahl der geleisteten Arbeitsstunden deutschlandweit um 5,5 Prozent und in den Neuen Bundesländern um 2,9 Prozent anstieg, wurden in Thüringen 1,5 Prozent weniger Stunden gearbeitet.

Resultierend aus dem Beschäftigungsrückgang stieg die Umsatzproduktivität in Thüringen von Januar bis Februar 2016 gegenüber den ersten zwei Monaten 2016 um 9,5 Prozent an. Mit 13 683 Euro Umsatz je baugewerblich Beschäftigtem näherte sie sich dem Durchschnittswert der Neuen Bundesländer (+ 5,6 Prozent, 15 043 Euro Umsatz je Beschäftigten) und dem Bundesdurchschnitt (+ 3,9 Prozent, 16 794 Euro Umsatz je Beschäftigten) an.

Die in den ersten zwei Monaten 2016 gezahlten Entgelte lagen im Thüringer Bauhauptgewerbe 1,5 Prozent unter dem Vorjahreswert. In den Neuen Bundesländern wurden 3,2 Prozent und deutschlandweit 4,3 Prozent höhere Entgelte gezahlt.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

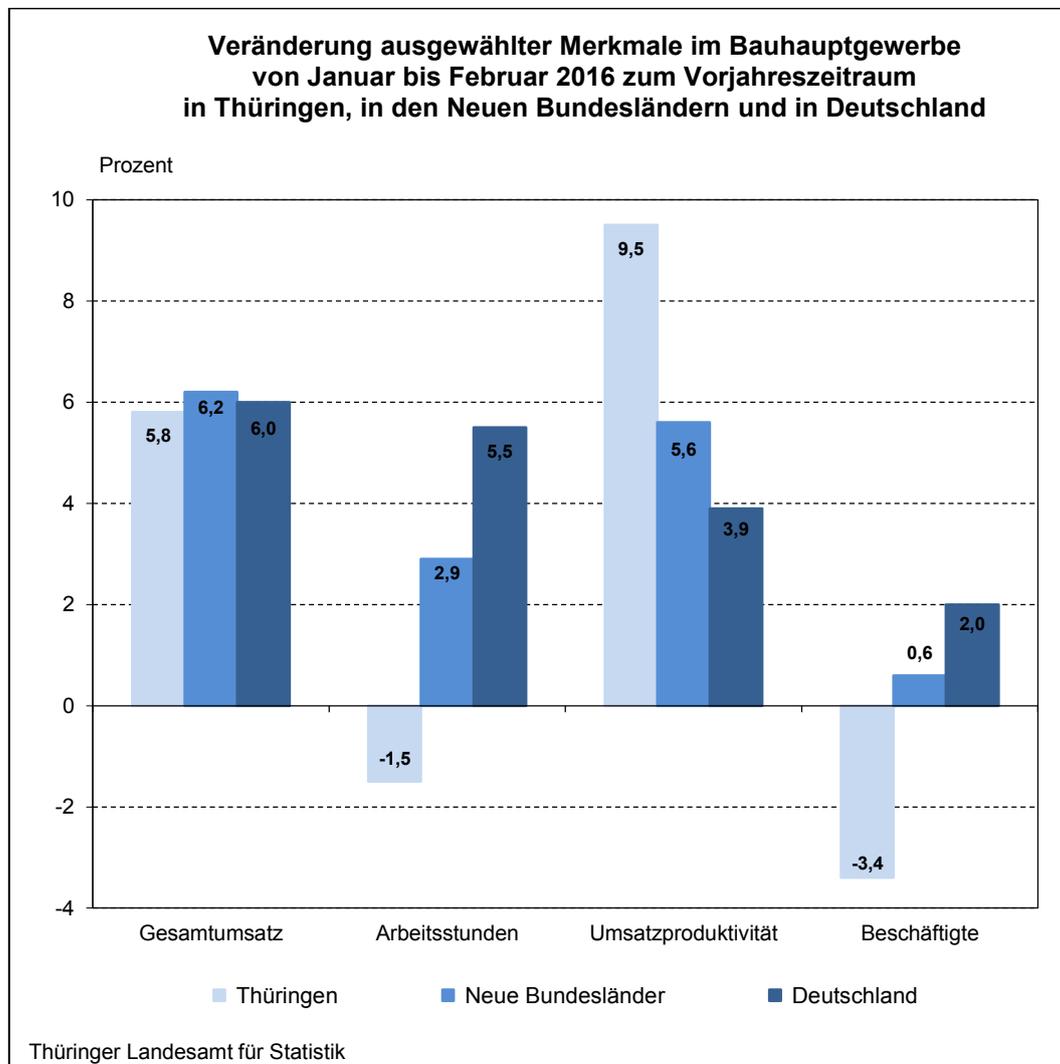
Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – www.twitter.com/statistik_tls

Weitere Auskünfte erteilt:

Ulrike Lenk

Telefon: 03681 354-251

E-Mail: ulrike.lenk@statistik.thueringen.de



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Ausgewählte Merkmale für Deutschland, die neuen Bundesländer und Thüringen im Bauhauptgewerbe

Merkmal	Gebiete	Einheit	Februar 2016		Januar bis Februar 2016	
			Absolute Werte	Entwicklung zum Vorjahresmonat um %	Absolute Werte	Entwicklung zum Vorjahreszeitraum um %
Gesamtumsatz	Deutschland	Millionen Euro	3 854	12,3	6 751	6,0
	Neue Bundesländer		781	12,7	1 416	6,2
	Thüringen		101	14,0	179	5,8
Baugewerblich Beschäftigte im Monatsdurchschnitt	Deutschland	1 000 Personen	403	2,4	402	2,0
	Neue Bundesländer		94	1,1	94	0,6
	Thüringen		13	-3,5	13	-3,4
Arbeitsstunden	Deutschland	Millionen Stunden	34	17,5	59	5,5
	Neue Bundesländer		8	16,0	13	2,9
	Thüringen		1	11,0	2	-1,5
Umsatzproduktivität	Deutschland	Euro	9 569	9,6	16 794	3,9
	Neue Bundesländer		8 297	11,5	15 043	5,6
	Thüringen		7 778	18,2	13 683	9,5
Entgelte (Bruttolohn und Gehalt)	Deutschland	Millionen Euro	1 061	9,6	2 103	4,3
	Neue Bundesländer		218	8,6	432	3,2
	Thüringen		28	2,6	56	-1,5

Deutschland, Neue Bundesländer und Thüringen grundsätzlich vorläufige Ergebnisse

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –